

Goniometer Goniometers

MOGO 65-40-65

/ 23.11.2020

Die Sicherheitshinweise müssen unbedingt beachtet werden.

Schmierfette bestehen hauptsächlich aus Grundöl und Dickungsstoff. Einige Grundöle und einige Dickungsstoffe sind untereinander nicht mischbar. Es entsteht dann keine homogene Mischung. In solchen Fällen ist eine Verhärtungsneigung oder starkes Weicherwerden mit Tropfpunktabfall nicht auszuschließen. Vermischungen unterschiedlicher Fette sind deshalb zu vermeiden und das Originalfett ist einzusetzen.

Das **Schneckengetriebe** und die **Führungen** werden werksseitig mit **OWIS® SST.F8** gefettet.

Schmierfett SST.F8 im 5 ml-Applikator, Artikel-Nr. 90.999.0008

Die Nachschmierung sollte etwa alle 250 Betriebsstunden, spätestens alle 3 Monate erfolgen.

Users are required to follow the safety and security advice.

Lubricating greases consist primarily of a base oil and a thickener. Not every base oil and not every thickener can be mixed with each other. When combining immiscible components, you get an inhomogeneous mixture that may have a low dropping point or may tend to harden. Thus, mixtures of different lubricating greases should be avoided. It is highly recommended that the original lubricating greases are used for relubricating.

The **worm gear** and the **guides** are lubricated by us with the **OWIS® SST.F8** grease.

Lubricating grease SST.F8 in a 5 ml applicator, part no. 90.999.0008

Relubrication should take place after about 250 operation hours, at least every 3 months.

1. Steuergerät spannungslos schalten und gegen Wiedereinschalten sichern.
2. Beide Schrauben des unteren Abdeckblechs lösen und Abdeckblech entfernen. Schraube der seitlichen Bohrung lösen.
Achtung! Das MOGO muss während des eigentlichen Schmiervorgangs im Stillstand sein, damit die Kanüle des Applikators nicht von der Schnecke erfasst und eingezogen werden kann.
3. Durch die untere Öffnung eine dünne Schicht Fett SST.F8 auf die Schnecke auftragen.
4. Die Kanüle des Applikators in die freigewordene Bohrung bis zur Schnecke schieben und etwa 0,1 ml Fett SST.F8 (½ Applikator-Teilstrich) einbringen.
5. Goniometer mit einem Sechskant etwa um ein Viertel des Stellbereichs weiterdrehen und den Vorgang wiederholen.
Diese Prozedur über den gesamten Stellbereich des Goniometers fortsetzen.
6. Eine dünne Schicht SST.F8 auf die Führungen gleichmäßig auftragen.
7. Schraube der seitlichen Bohrung und Abdeckblech wieder befestigen.



1. Turn off the control unit and make sure that it cannot be turned on accidentally.
2. Remove both screws of the bottom cover plate and the screw of the lateral bore.
Attention! During the actual lubrication procedure the MOGO must be halted, so that the applicator needle cannot be seized and pulled in by the worm.
3. Apply a thin thin film of lubricating grease SST.F8 through the bottom opening.
4. Insert the applicator needle into the open bore up to the worm and fill in about 0.1 ml grease SST.F8 (corresponds to ½ applicator scale-line).
5. Turn the gonio another quarter of the travel and fill again about 0.1 ml grease SST.F8 into the opening. Continue this procedure about the complete travel range of the gonio.
6. Apply evenly a thin film of SST.F8 on the guides.
7. Fix the screw of the lateral bore and the bottom cover plate.

